

**ENTSCHEIDUNG DER KOMMISSION**

**vom 25. April 2002**

**zur Änderung der Entscheidung 2000/159/EG über die vorläufige Genehmigung der Rückstandsüberwachungspläne von Drittländern gemäß der Richtlinie 96/23/EG des Rates**

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen K(2002) 1520)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2002/336/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

solche Erzeugnisse genehmigt und regelmäßig aktualisiert werden.

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

(2) Gemäß der Richtlinie 96/23/EG müssen Drittländer der Kommission jährlich die Überwachungspläne für das laufende Jahr und die Ergebnisse des vorangegangenen Jahres mitteilen.

gestützt auf die Richtlinie 96/23/EG des Rates vom 29. April 1996 über Kontrollmaßnahmen hinsichtlich bestimmter Stoffe und ihrer Rückstände in lebenden Tieren und tierischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Richtlinien 85/358/EWG und 86/469/EWG und der Entscheidungen 89/187/EWG und 91/664/EWG<sup>(1)</sup>, insbesondere auf Artikel 29,

(3) Wenn die Garantien gemäß der Richtlinie 96/23/EG nicht geboten werden, sollten die mit der Entscheidung 95/408/EG festgelegten Listen folglich parallel zu den Änderungen des Anhangs der Entscheidung 2000/159/EG ausgesetzt werden.

gestützt auf die Richtlinie 72/462/EWG des Rates vom 12. Dezember 1972 zur Regelung viehseuchenrechtlicher und gesundheitlicher Fragen bei der Einfuhr von Rindern und Schweinen sowie von frischem Fleisch aus Drittländern<sup>(2)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1452/2001<sup>(3)</sup>, insbesondere auf Artikel 3,

(4) In Bezug auf China sollte der Anhang der Entscheidung 2000/159/EG an die Entscheidung 2002/69/EG der Kommission vom 30. Januar 2002 über Schutzmaßnahmen betreffend aus China eingeführte Erzeugnisse tierischen Ursprungs<sup>(7)</sup> angepasst werden.

in Erwägung nachstehender Gründe:

(5) Einige Drittländer haben der Kommission Rückstandsüberwachungspläne und die entsprechenden Ergebnisse vorgelegt, es sind jedoch noch Bewertungen, zusätzliche Angaben oder weitere Klärungen erforderlich. Bis zur weiteren Bewertung sollten diese Drittländer im Anhang der Entscheidung 2000/159/EG für die betreffenden Erzeugnisse aufgeführt werden.

(1) In der Entscheidung 2000/159/EG der Kommission vom 8. Februar 2000 über die vorläufige Genehmigung der Rückstandsüberwachungspläne von Drittländern gemäß der Richtlinie 96/23/EG des Rates<sup>(4)</sup> sind die Drittländer aufgeführt, die einen Plan mit den vom Drittland gebotenen Garantien hinsichtlich der Überwachung der Gruppen von Rückständen und Stoffen gemäß Anhang I der Richtlinie 96/23/EG vorgelegt haben. Wenn diese Garantien nicht geboten werden, sollten die mit der Entscheidung 95/408/EG des Rates vom 22. Juni 1995 über die Bedingungen für die Aufstellung vorläufiger Listen der Drittlandbetriebe, aus denen die Mitgliedstaaten bestimmte tierische Erzeugnisse, Fischereierzeugnisse oder lebende Muscheln einführen dürfen, während einer Übergangszeit<sup>(5)</sup>, zuletzt geändert durch die Entscheidung 2001/4/EG<sup>(6)</sup>, festgelegten Listen folglich parallel zu den Änderungen des Anhangs der Entscheidung 2000/159/EG geändert werden. Aufgrund der Besorgnis um die öffentliche Gesundheit im Zusammenhang mit Rückständen in Erzeugnissen tierischen Ursprungs müssen Rückstandsüberwachungspläne für

(6) Manche Drittländer legten ihren Überwachungsplan vor, nachdem die Entscheidung 2000/159/EG durch die Entscheidung 2001/487/EG der Kommission<sup>(8)</sup> aktualisiert worden war. Bis zur weiteren Bewertung sollten diese Drittländer im Anhang der Entscheidung 2000/159/EG für die betreffenden Erzeugnisse verbleiben.

(7) Die Situation einiger Drittländer in Bezug auf Überwachungspläne für bestimmte Tierarten hat sich seit der Annahme der Entscheidung 2001/487/EG geändert. Bis zur weiteren Bewertung sollten diese Drittländer im Anhang der Entscheidung 2000/159/EG für die betreffenden Erzeugnisse verbleiben.

(8) Die Entscheidung 2000/159/EG sollte daher entsprechend geändert werden.

<sup>(1)</sup> ABl. L 125 vom 23.5.1996, S. 10.

<sup>(2)</sup> ABl. L 302 vom 31.12.1972, S. 28.

<sup>(3)</sup> ABl. L 198 vom 21.7.2001, S. 11.

<sup>(4)</sup> ABl. L 51 vom 24.2.2000, S. 30.

<sup>(5)</sup> ABl. L 243 vom 11.10.1995, S. 17.

<sup>(6)</sup> ABl. L 2 vom 5.1.2001, S. 21.

<sup>(7)</sup> ABl. L 30 vom 31.1.2002, S. 50.

<sup>(8)</sup> ABl. L 176 vom 29.6.2001, S. 68.

- (9) Die in dieser Entscheidung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für die Lebensmittelkette und Tiergesundheit —

*Artikel 2*

Diese Entscheidung ist an alle Mitgliedstaaten gerichtet.

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Brüssel, den 25. April 2002

*Artikel 1*

Der Anhang der Entscheidung 2000/159/EG wird durch den Wortlaut des Anhangs der vorliegenden Entscheidung ersetzt.

*Für die Kommission*

David BYRNE

*Mitglied der Kommission*

—

## ANHANG

## „ANHANG

Die Rückstandsüberwachungspläne der nachstehenden Drittländer werden für die in der Tabelle mit ‚X‘ gekennzeichneten Tiere und Primärerzeugnisse tierischen Ursprungs auf der Grundlage der Richtlinie 96/23/EG vorläufig genehmigt.

ISO-2-Code	Land	Rinder	Schafe/ Ziegen	Schweine	Equiden	Geflügel	Aquakultur	Milch	Eier	Kaninchen	Frei lebendes Wild	Zuchtwild	Honig
AD	Andorra (1)	X	X		X								
AE	Vereinigte Arabische Emirate						X						
AF	Afghanistan		X (2)										
AG	Antigua und Barbuda												
AL	Albanien		X				X						
AM	Armenien												
AN	Niederländische Antillen												
AO	Angola												
AR	Argentinien	X	X		X	X	X	X	X		X	X	X
AU	Australien	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
AZ	Aserbaidshjan												
BA	Bosnien und Herzegowina												
BD	Bangladesch		X (2)				X						
BG	Bulgarien		X	X	X (3)	X	X	X			X	X	X
BH	Bahrain		X (2)										
BJ	Benin												
BR	Brasilien	X	X (2)	X	X	X	X	X				X	X
BS	Bahamas												
BW	Botsuana	X											
BY	Belarus				X (3)								
BZ	Belize												
CA	Kanada	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X
CH	Schweiz	X	X	X	X	X		X	X				
CI	Côte d'Ivoire												
CL	Chile	X (2)	X	X	X (2)	X	X				X	X	X
CM	Kamerun												

ISO-2-Code	Land	Rinder	Schafe/ Ziegen	Schweine	Equiden	Geflügel	Aquakultur	Milch	Eier	Kaninchen	Frei lebendes Wild	Zuchtwild	Honig
CN	China		X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>									
CO	Kolumbien						X	X					
CR	Costa Rica	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>			X						
CU	Kuba						X						X
CV	Kap Verde												
CY	Zypern		X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
CZ	Tschechische Republik	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
DZ	Algerien												
EC	Ecuador						X						
EE	Estland	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X				X
EG	Ägypten		X <sup>(2)</sup>										
ER	Eritrea						X						
ET	Äthiopien												
FJ	Fidschi												
FK	Falklandinseln												
FO	Färöer Inseln						X						
GA	Gabun												
GD	Grenada												
GH	Ghana												
GL	Grönland		X		X <sup>(3)</sup>						X	X	
GM	Gambia												
GN	Guinea												
GT	Guatemala						X						X
HK	Hongkong <sup>(4)</sup>												
HN	Honduras		X <sup>(2)</sup>				X						
HR	Kroatien	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
HU	Ungarn	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
ID	Indonesien						X						

ISO-2-Code	Land	Rinder	Schafe/ Ziegen	Schweine	Equiden	Geflügel	Aquakultur	Milch	Eier	Kaninchen	Frei lebendes Wild	Zuchtwild	Honig
IL	Israel					X	X	X	X			X	X
IN	Indien	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>			X	X	X	X				X
IR	Iran		X <sup>(2)</sup>				X						
IS	Island	X	X	X	X		X	X					
JM	Jamaika						X						
JP	Japan		X <sup>(2)</sup>				X						
KE	Kenia												
KR	Südkorea						X						
KW	Kuwait		X <sup>(2)</sup>										
LB	Libanon		X <sup>(2)</sup>										
LK	Sri Lanka						X						
LT	Litauen	X	X <sup>(2)</sup>	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X		X	X	X
LV	Lettland	X	X	X		X	X	X		X	X	X	
MA	Marokko		X <sup>(2)</sup>				X						
MD	Moldau												X
MG	Madagaskar						X						
MK	Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien <sup>(5)</sup>	X	X		X <sup>(3)</sup>			X					
MM	Myanmar												
MN	Mongolei		X <sup>(2)</sup>										
MR	Mauretanien												
MT	Malta	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X			X
MU	Mauritius												
MV	Malediven												
MX	Mexiko	X	X <sup>(2)</sup>		X	X	X	X	X	X			X
MY	Malaysia					X <sup>(6)</sup>	X						
MZ	Mosambik												
NA	Namibia	X	X				X					X	
NC	Neukaledonien						X				X	X	

ISO-2-Code	Land	Rinder	Schafe/ Ziegen	Schweine	Equiden	Geflügel	Aquakultur	Milch	Eier	Kaninchen	Frei lebendes Wild	Zuchtwild	Honig
NG	Nigeria												
NI	Nicaragua	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>				X						X
NO	Norwegen <sup>(7)</sup>	X	X	X		X	X	X	X		X	X	X
NZ	Neuseeland	X	X		X		X	X			X	X	X
OM	Oman	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>				X						
PA	Panama	X	X <sup>(2)</sup>				X						
PE	Peru		X <sup>(2)</sup>			X	X						
PF	Französisch Polynesien												
PG	Papua-Neuguinea												
PH	Philippinen						X						
PK	Pakistan	X <sup>(2)</sup>	X <sup>(2)</sup>										
PL	Polen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
PM	St. Pierre und Miquelon												
PY	Paraguay	X	X <sup>(2)</sup>										
RO	Rumänien	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
RU	Russland				X <sup>(3)</sup>							X <sup>(8)</sup>	
SB	Salomonen												
SC	Seychellen						X						
SG	Singapur <sup>(4)</sup>												
SH	St. Helena												
SI	Slowenien	X		X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
SK	Slowakei	X	X	X	X <sup>(3)</sup>	X	X	X	X	X	X	X	X
SM	San Marino <sup>(9)</sup>	X		X									X
SN	Senegal												
SR	Suriname						X						
SV	El Salvador												X
SY	Syrien		X <sup>(2)</sup>										
SZ	Swasiland	X											
TG	Togo												

ISO-2-Code	Land	Rinder	Schafe/ Ziegen	Schweine	Equiden	Geflügel	Aquakultur	Milch	Eier	Kaninchen	Frei lebendes Wild	Zuchtwild	Honig
TH	Thailand					X	X						
TM	Turkmenistan		X <sup>(2)</sup>										
TN	Tunesien		X <sup>(2)</sup>		X <sup>(3)</sup>	X	X				X	X	
TR	Türkei		X <sup>(2)</sup>				X						X
TW	Taiwan						X						
TZ	Tansania												X
UA	Ukraine				X <sup>(3)</sup>								
UG	Uganda												
US	USA	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
UY	Uruguay	X	X		X		X	X		X	X		X
UZ	Usbekistan		X <sup>(2)</sup>										
VC	St. Vincent und Grenadinen												
VE	Venezuela												
VN	Vietnam						X						X
YE	Jemen												
YT	Mayotte						X						
YU	Ehemalige Republik Jugoslawien	X	X	X	X <sup>(3)</sup>								
ZA	Südafrika	X	X	X		X	X	X		X	X	X	
ZM	Sambia												X
ZW	Simbabwe	X					X					X	

(1) Erster Rückstandsüberwachungsplan genehmigt durch den Unterausschuss für Veterinärfragen EG/Andorra (gemäß dem Beschluss 2/1999 des Gemischten Ausschusses EG/Andorra vom 22. Dezember 1999 — ABl. L 31 vom 5.2.2000, S. 84).

(2) Nur Tierdärme.

(3) Ausfuhr von lebenden Schlachtpferden (nur zur Lebensmittelherstellung bestimmte Tiere).

(4) Drittland, das für die Herstellung von Lebensmitteln nur Rohstoffe aus anderen zugelassenen Drittländern verwendet.

(5) Über eine passende Bezeichnung wird auf Ebene der Vereinten Nationen noch verhandelt.

(6) Nur Malaysische Halbinsel (West Malaysia).

(7) Überwachungsplan genehmigt gemäß der Entscheidung der EFTA-Überwachungsbehörde Nr. 223/96/KOL vom 4. Dezember 1996 (ABl. L 78 vom 20.3.1997, S. 38).

(8) Nur für Rentiere aus der Region Murmansk.

(9) Überwachungsplan genehmigt gemäß dem Beschluss Nr. 1/94 des Kooperationsausschusses EG-San Marino vom 28. Juni 1994 (ABl. L 238 vom 13.9.1994, S. 25).“